

Größte Interessenvertretung

Liebe Leserin, lieber Leser, liebe Wohnungssuchende, neben der Münchner Immobilien-Messe ist der Termin der jährlich stattfindenden Jahreshauptversammlung ein sehr wichtiges Datum für Mitglieder von Haus + Grund München. Deren Vorsitzender, Rechtsanwalt Rudolf Stürzer, hatte wieder zur Versammlung, die traditionell im Festsaal des Löwenbräukellers am Stiglmaierplatz stattfindet, herzlich eingeladen. Der Haus- und Grundbesitzerverein München und Umgebung e.V. vertritt die Interessen der Haus-, Wohnungs- und Grundeigentümer und ist parteipolitisch und wirtschaftlich unabhängig. Haus + Grund München ist die größte örtliche Interessenvertretung in Deutschland und wurde vom Bundesverband in Berlin seit Jahren ununterbrochen in Folge auch als bundesweit erfolgreichste Vertretung ausgezeichnet. Mehr als 40.000 Beratungen jährlich, u.a. zu Fragen und Problemen im Bereich des Miet- und Wohnungseigentumsrechts, des Steuer- und Baurechts sowie der Modernisierung von Wohn- und Geschäftsräumen werden inzwischen in Anspruch genommen. Viele Rechtsanwälte, Steuerberater, Energieberater und Architekten sind in der Rechtsabteilung von Haus + Grund München in der Sonnenstraße für die Belange der Mitglieder tätig. Die Entwicklung von Haus + Grund München wird mit der optimalen Mischung aus Interessenvertretung und Dienstleistung allen Anforderungen der Haus-, Wohnungs- und Grundeigentümer gerecht und auch von der zunehmend jünger werdenden Klientel bestens angenommen.



Themen rund um die Immobilie: Rechtsanwalt Rudolf Stürzer, Vorsitzender von Haus + Grund München, links, und Bayerns stellvertretender Ministerpräsident und Minister für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie Hubert Aiwanger (Freie Wähler), rechts im Bild.

Anlässlich der Jahreshauptversammlung lud Rudolf Stürzer die Redaktion von immostar.de und andere Pressevertreter zur Pressekonferenz ein und berichtete über den Stand der Klagen gegen den Münchner Mietspiegel in der Verbindung mit der Offenlegung aller Kriterien. Zu den Themen städtisches Vorkaufsrecht bei Grundstücken und Nachverdichtung in der Wohnungsbaupolitik informierte Stürzer über die Sichtweise von Haus + Grund München. Nach Ansicht von Haus + Grund München beschert zudem die eigentumsfeindliche Politik weitere Rekordergebnisse, auf die wir gespannt sind, und über die wir auch berichten werden. Für die Jahreshauptversammlung konnte Rudolf Stürzer mit Bayerns stellvertretenden Ministerpräsident und Staatsminister für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie Hubert Aiwanger, einen der neuen Entscheider der Wohn- und Baupolitik, gewinnen. Aiwanger, für den der Schutz des Eigentums auch in Zeiten steigender Preise allerhöchste Priorität hat, stellte den Mitgliedern engagiert die Bereiche und Aspekte vor, die aus seiner Sicht für eine nachhaltige und zukunftsfähige Wohn- und Baupolitik bedeutsam sind. Über seine Ziele und alle Themen von Haus + Grund München werden wir Sie in der nächsten Ausgabe gerne auf den aktuellen Stand bringen. Wir wünschen Ihnen mit dieser Ausgabe viel Erfolg bei der Suche nach Ihren eigenen vier Wänden oder der für Sie sinnvollen Kapitalanlage. Unsere guten Bauträger und Makler haben wieder viel Neues für Sie in unserer lebenswerten Region mit uns zusammengestellt. Freuen Sie sich auf gute und interessante Lagen, freuen Sie sich auf besondere Angebote an Neubau- oder Bestandsimmobilien.

Ihr Matthias Lipp & das Team von immostar.de



Editorial